



## Automatikfilter pureliQ:ADX

### Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Automatikfilter pureliQ:ADX sind zur Filtration von Trinkwasser bestimmt.

Die Automatikfilter pureliQ:ADX sind zur Einstellung des Nachdrucks auf der Entnahmeseite zur Einhaltung des max. zulässigen Betriebsdrucks gemäß DIN EN 806-2 geeignet.

Die Filter sind im Druck- und Unterdruckbereich verwendbar. Eine Rückspülung und die Einstellung des Nachdrucks auf der Entnahmeseite funktionieren nur bei einem Einsatz im Druckbereich.

Die Automatikfilter pureliQ:ADX sind nach den Vorgaben der DIN EN 13443-1 und der DIN 19628 konstruiert und zum Einbau in die Trinkwasserinstallation nach DIN EN 806-2 (Einbau unmittelbar nach dem Wasserzähler) bestimmt.

Sie schützen die Wasserleitungen und die daran angeschlossenen wasserführenden Systemteile vor Funktionsstörungen und Korrosionsschäden durch ungelöste Verunreinigungen (Partikel), wie z. B. Rostteilchen, Sand usw.

Die Filter sind nur in Kombination mit dem cliQlock-Modulsystem einsetzbar.

Die Filter sind nicht einsetzbar bei Kreislaufwässern, die mit Chemikalien behandelt sind.

Die Filter sind nicht geeignet für Öle, Fette, Lösungsmittel, Seifen und andere schmierende Medien und auch nicht zur Abscheidung wasserlöslicher Stoffe.



## Arbeitsweise

Das ungefilterte Trinkwasser strömt durch die Eingangsseite in den Filter und dringt von außen nach innen durch das Filterelement zum Reinwasserausgang. Dabei werden Fremdpartikel mit einer Größe von  $> 100 \mu\text{m}$  zurückgehalten.

Abhängig von Größe und Gewicht bleiben Fremdpartikel am Filterelement haften oder sie fallen direkt nach unten in die Filterglocke.

Mit dem Druckminderer (nach DIN EN 1567) kann der Nachdruck auf der Entnahmeseite auf 1 - 6 bar eingestellt werden.

Je nach Einstellung wird die Rückspülung automatisch durch die Steuerung ausgelöst. Einstellbare Rückspülintervalle sind 7, 30, 60 und 90 Tage.

Eine Rückspülung kann jederzeit manuell ausgelöst werden. Durch das Auslösen einer Rückspülung wird der Kanal geöffnet. Das Wasser fließt durch das Vorsieb zum Filterelement und durchströmt dieses in umgekehrter Richtung zur normalen Filtration. Durch die innovative Grünbeck-Vortex-Technologie werden am Filterelement haftende Partikel gelöst und zum Kanal ausgespült.

Der Rückspülvorgang dauert ca. 50 Sekunden. Wenn Partikel auf dem Filterelement verbleiben, ist die Rückspülung erneut manuell auszulösen.

## Aufbau

- geschlossene, leicht zu reinigende Geräteoberfläche
- Abdeckung zum Schutz von Filterglocke und Filterelement vor UV-Licht
- in Abdeckung integriertes Sichtfenster zur Erkennung des Verschmutzungsgrades des Filterelements
- Filterkopf aus druckbeständigem Kunststoff und Intervallanzeige für Rückspülintervall
- Filterelement aus Edeltahlgewebe
- flexibler Kanalanschluss mit integriertem freien Auslauf
- im Filterkopf integrierter Druckminderer mit Manometer zur Einstellung und Anzeige des Nachdrucks auf der Ausgangsseite
- alle wasserberührten Teile entsprechen der Trinkwasserverordnung. Prüfgrundlagen: KTW, DVGW W 270, DIN 50930-6

## Lieferumfang

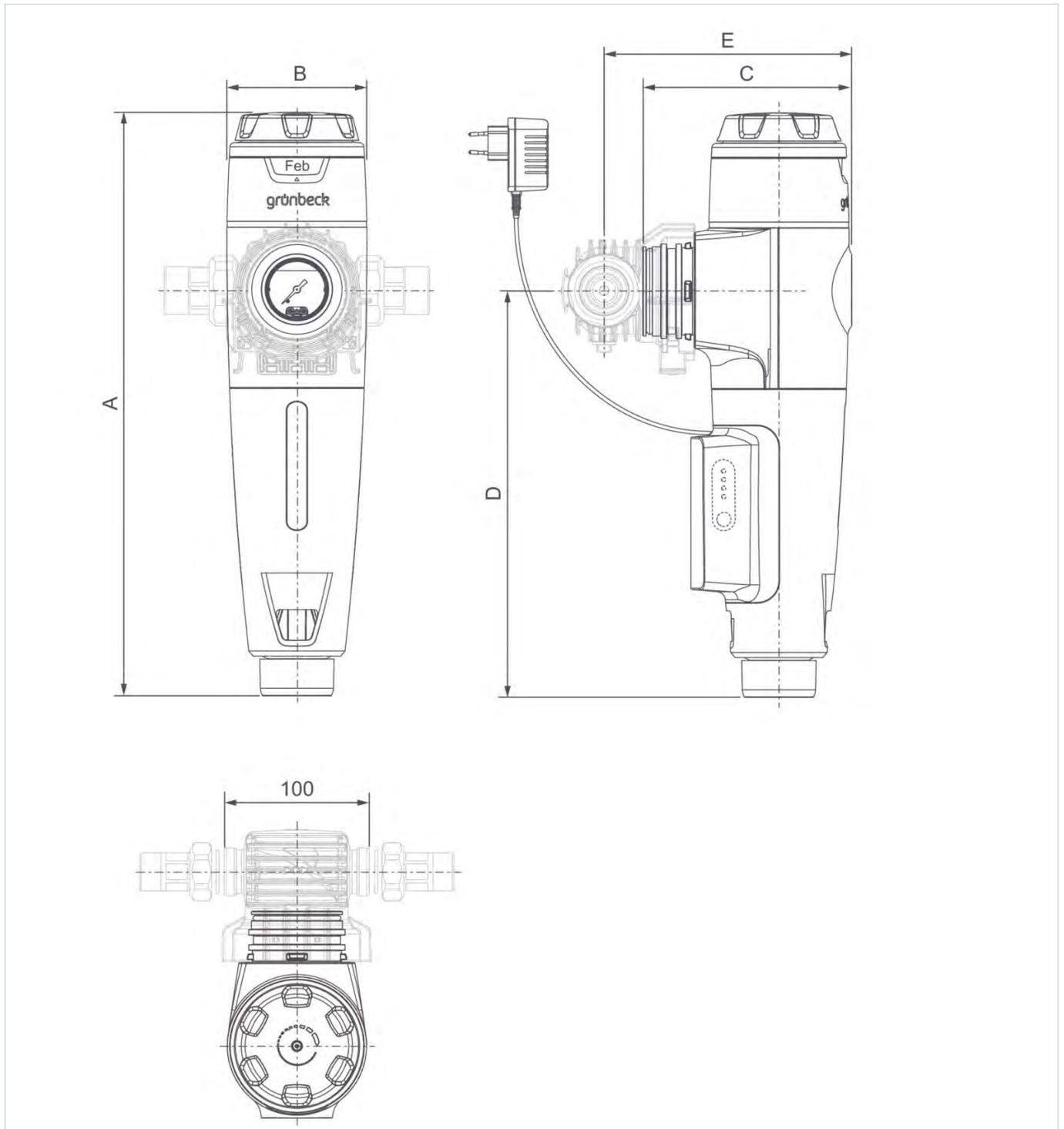
- Automatikfilter pureliQ
- Filterelement  $100 \mu\text{m}$
- Montage- und Anschlussmaterial

### Nicht im Lieferumfang

- cliQlock-Basismodul



Technische Daten



Maße und Gewichte			ADX (DN 20)	ADX (DN 25)	ADX (DN 32)
A	Höhe	mm	405	405	405
B	Breite	mm	96	96	96
C	Tiefe	mm	144	144	144
D	Höhe Anschluss	mm	285	285	285
E	Tiefe Anschluss	mm	172	172	172
Produktgewicht leer		kg	1,6	1,6	1,6
Versandgewicht		kg	1,8	1,8	1,8

Anschlussdaten mit cliQlock-Basismodul		Automatikfilter pureliQ:ADX		
Nennweite		DN 20	DN 25	DN 32
Anschlussgröße		¾"	1"	1 ¼"

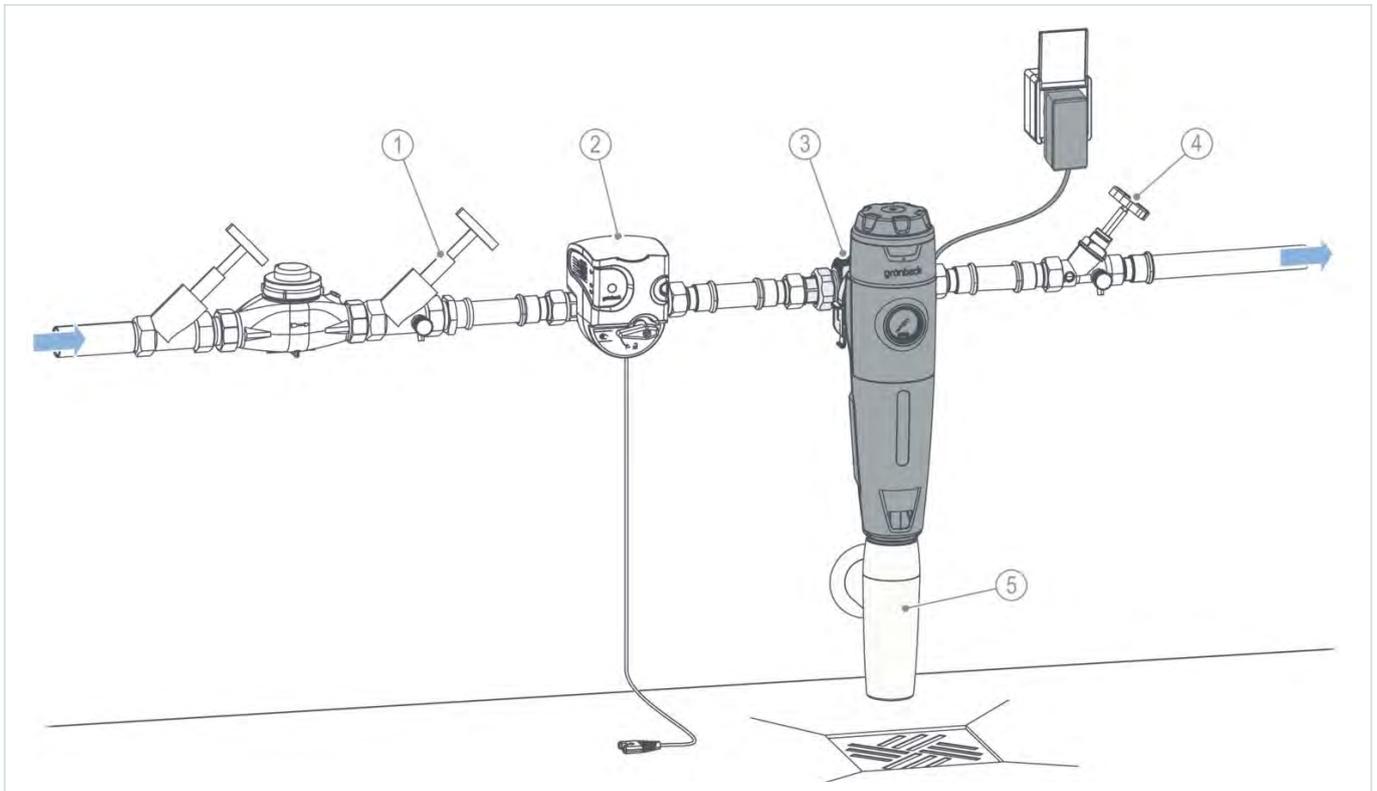
Anschlussdaten		ADX (DN 20)	ADX (DN 25)	ADX (DN 32)
Netzanschluss Spannung	VAC	100 - 240	100 - 240	100 - 240
Netzanschluss Frequenz	Hz	50/60	50/60	50/60
Elektrische Leistungsaufnahme Betrieb	W	2	2	2
Elektrische Leistungsaufnahme Standby	W	≤ 0,08	≤ 0,08	≤ 0,08
Schutzart		IP42	IP42	IP42
Schutzklasse		II	II	II

Leistungsdaten		ADX (DN 20)	ADX (DN 25)	ADX (DN 32)
Durchfluss nach DIN EN 1567	m³/h	2,3	3,6	5,8
Filterfeinheit	µm	100	100	100
Untere und obere Durchlassweite	µm	80 - 120	80 - 120	80 - 120
Nenndruck		PN 16	PN 16	PN 16
Betriebsdruck	bar	2,0 - 16,0	2,0 - 16,0	2,0 - 16,0

Allgemeine Daten		ADX (DN 20)	ADX (DN 25)	ADX (DN 32)
Mediumtemperatur	°C	5 - 30	5 - 30	5 - 30
Umgebungstemperatur	°C	5 - 40	5 - 40	5 - 40
Rückspülwassermenge bei 4 bar Vordruck	l	≤ 14	≤ 14	≤ 14
<b>Bestell-Nr.</b>		<b>101000060000</b>	<b>101000060000</b>	<b>101000060000</b>



Einbaubeispiel



Bezeichnung

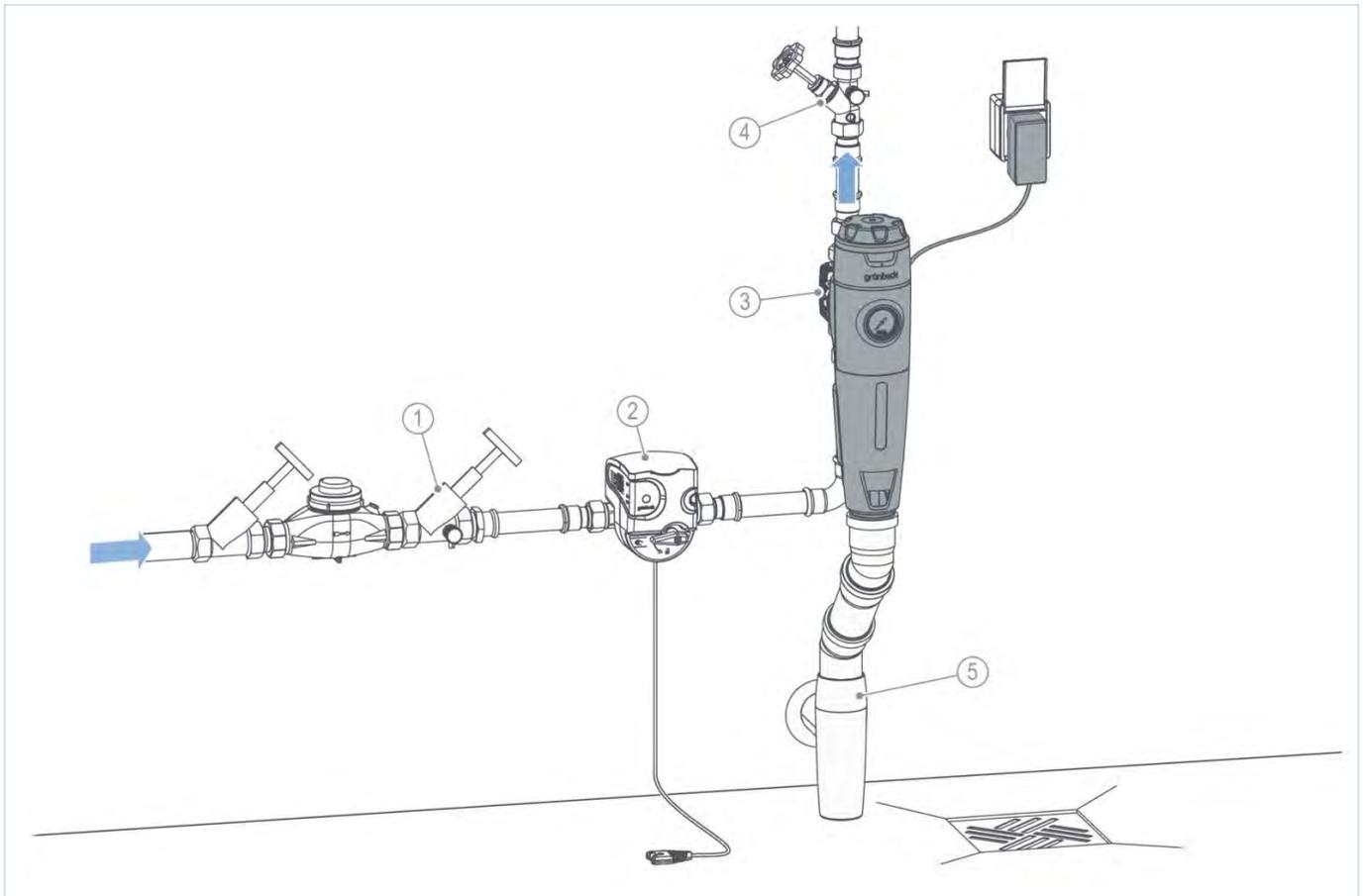
- 1 Absperrventil Eingang
- 2 Sicherheitseinrichtung protectliQ
- 3 cliQlock-Basismodul

Bezeichnung

- 4 Absperrventil Ausgang
- 5 Kanalanschluss DN 50 inkl. Siphon nach DIN EN 1717



Einbaubeispiel



**Bezeichnung**

- 1 Absperrventil Eingang
- 2 Sicherheitseinrichtung protectliQ
- 3 cliQlock-Basismodul

**Bezeichnung**

- 4 Absperrventil Ausgang
- 5 Kanalanschluss DN 50 inkl. Siphon nach DIN EN 1717



## Anforderungen an den Installationsort

Örtliche Installationsvorschriften, allgemeine Richtlinien und technische Daten sind zu beachten.

- Schutz vor Frost, starker Wärmeeinwirkung und direkter Sonneneinstrahlung
- Schutz vor Chemikalien, Farbstoffen, Lösungsmitteln und deren Dämpfen
- Umgebungstemperatur und Abstrahlungstemperatur in unmittelbarer Nähe
  - ≤ 25 °C bei Anwendung im Trinkwasserbereich
  - ≤ 40 °C bei ausschließlich technischer Anwendung
- Schutz vor Wärmequellen (z. B. Heizungen, Boilern und Warmwasserleitungen)
- Zugang für Wartungsarbeiten (Platzbedarf beachten)

- ausreichend ausgeleuchtet sowie be- und entlüftet
- Rohrleitung mit entsprechender Tragfähigkeit, um das Betriebsgewicht des Produkts aufzunehmen

### Sanitärinstallation

- Bodenablauf oder entsprechende Sicherheitseinrichtung mit Wasserstopp-Funktion (z. B. Sicherheitseinrichtung protectliQ)
- Absperrventile vor und nach dem Produkt

### Elektroinstallation

- Schuko-Steckdose (Typ F, CEE 7/3) mit dauerhafter Stromzufuhr (max. 1,2 m von der Steuerung). Die Steckdose darf nicht mit Lichtschaltern, Heizungsnotschalter oder Ähnlichem gekoppelt sein.

## Zubehör

Die Verfügbarkeit kann je nach Land variieren.

	ADX (DN 20)	ADX (DN 25)	ADX (DN 32)
 <p><b>cliQlock-Basismodul DN 20</b> Bestell-Nr.: <b>101000070000</b> Zur Installation der Filter pureliQ X-Baureihe oder der Enthärtungsanlagen softliQ:SE in die Trinkwasserinstallation.</p>	✓	-	-
 <p><b>cliQlock-Basismodul DN 25</b> Bestell-Nr.: <b>101000080000</b> Zur Installation der Filter pureliQ X-Baureihe oder der Enthärtungsanlagen softliQ:SE in die Trinkwasserinstallation.</p>	-	✓	-
 <p><b>cliQlock-Basismodul DN 32</b> Bestell-Nr.: <b>101000090000</b> Zur Installation der Filter pureliQ X-Baureihe oder der Enthärtungsanlagen softliQ:SE in die Trinkwasserinstallation.</p>	-	-	✓
 <p><b>Kanalanschluss DN 50 nach DIN EN 1717</b> Bestell-Nr.: <b>188875</b> Kanalanschluss DN 50 mit Siphon nach DIN EN 1717 – für Kleinenthärtungsanlagen, Rückspülfilter sowie Systemtrenner.</p>	✓	✓	✓



**Dazu empfohlene Produkte**

Die Verfügbarkeit kann je nach Land variieren.

	ADX (DN 20)	ADX (DN 25)	ADX (DN 32)
 <p><b>Dosieranlage exaliQ:KC6</b> Bestell-Nr.: <b>117400</b> Zur mengenproportionalen Zugabe von ex-aliQ-Mineralstofflösungen in Trink- und Brauchwasserleitungen.</p>	✓	✓	✓
 <p><b>Dosieranlage exaliQ:SC6</b> Bestell-Nr.: <b>117405</b> Zur mengenproportionalen Zugabe von ex-aliQ-Mineralstofflösungen in Trink- und Brauchwasserleitungen.</p>	✓	✓	✓
 <p><b>Enthärtungsanlage softliQ:SE21</b> Bestell-Nr.: <b>189000030000</b> Einzelenthärtungsanlage zum Enthärten und Teilenthärten von Trinkwasser.</p>	✓	✓	✓
 <p><b>Sicherheitsvorrichtung protectliQ:A20</b> Bestell-Nr.: <b>126400</b> Zum Schutz vor Wasserschäden in Ein- und Zweifamilienhäusern.</p>	✓	-	-
 <p><b>Sicherheitsvorrichtung protectliQ:A25</b> Bestell-Nr.: <b>126405</b> Zum Schutz vor Wasserschäden in Ein- und Zweifamilienhäusern.</p>	-	✓	-
 <p><b>Sicherheitsvorrichtung protectliQ:A32</b> Bestell-Nr.: <b>126410</b> Zum Schutz vor Wasserschäden in Ein- und Zweifamilienhäusern.</p>	-	-	✓

